

Effiziente Etikettierlösung für Eiverpackungen

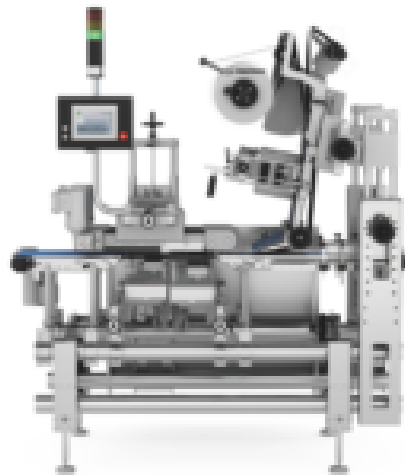
Automatische Kennzeichnung, hochwertiger Look und sichere Packungen: Mit Full Wrap Etiketten definiert MULTIVAC das Verpacken von frischen Eiern in Kartons oder Kunststofftrays neu. Denn mit Hilfe des Transportbandetikettierers L 310 Full Wrap wird die Eierverpackung nicht nur attraktiv gekennzeichnet, sondern auch sicher verschlossen.



Full Wrap Labelling Eggs (© Multivac)

Praktisch und vor allem bewährt sind sie, die typischen Verpackungen für vier, sechs oder zehn Eier. In der Regel bestehen sie aus recyceltem, papierfaserbasiertem Material oder aus transparentem Kunststoff. Die Kennzeichnung erfolgt durch die Vorbedruckung der Kartons, ein vorbedrucktes Klebeetikett auf der Oberseite der Packung oder mit Karton-Sleeves.

Flexibler Etikettierer mit starker Leistung



L 310 Full wrap (©) Multivac

Mit dem Transportbandetikettierer L 310 bietet **MULTIVAC** nun eine effiziente Lösung für die Kennzeichnung von Eiverpackungen aus Kunststoff oder Karton, die Mehrwert in vielerlei Hinsicht verspricht. Der L 310 ermöglicht mit seinen patentierten, servoangetriebenen Andrückbürsten die automatisierte C- und D-Etikettierung ebenso wie die klassische Obenetikettierung mit einer Leistung von bis zu 120 Packungen pro Minute. Die maximale Etikettenbreite beträgt dabei bis zu 500 mm. Es können Packungen mit einer Bodenbreite von bis zu 250 mm und einer Höhe von 140 mm verarbeitet werden.

Für noch mehr Leistung, Effizienz und Prozesssicherheit auch bei hohem Durchsatz lässt sich der Etikettierer zusätzlich mit einer Zero Downtime Funktion, integriertem Drucker sowie optionaler Etiketten- und Druckkontrolle ausstatten.

Attraktive Kennzeichnungslösung

Wird der L 310 zur Rundumetikettierung eingesetzt, versiegelt das Full Wrap Etikett automatisch die Eierschachtel. Für Einzelhändler und Verbraucher bedeutet dies, dass die Produkte weder ausgetauscht noch mit Viren und Keimen belastet oder die Verpackungen als Versteck für gestohlene Waren verwendet werden können. Auch im Hinblick auf keimfreie bzw.

pasteurisierte Eier für Gastronomie, Kliniken, Bäckereien oder Säuglinge und Schwangere ist die Lösung eine ideale Wahl. Denn diese Packungen müssen versiegelt sein, um höchste Sicherheit, Keimfreiheit und Qualität zu gewährleisten.

Insbesondere in puncto Attraktivität am POS und der nutzbaren Werbefläche übertrifft das für Eier bislang neue Konzept die herkömmliche Vorbedruckung der Kartons oder die Oben-Etikettierung bei weitem. Ebenso steht das Full Wrap Etikett den Karton-Sleeves in nichts nach. Jedoch bietet es den Vorteil, dass es je nach Wahl des Etikettenmaterials kostengünstiger und vor allem leichter ist. Zudem kann es auch mit variablen Daten wie Barcodes auf verschiedenen Packungsseiten bedruckt und automatisiert appliziert werden. Selbst bei kostengünstigem Material kann ein deutlich hochwertiger Look erreicht werden.

Flexibel und deutlich nachhaltiger

Ein weiterer Vorteil der Full Wrap Etikettierung ist ihre hohe Flexibilität, da sich Formgebung, Materialart und Druck individuell anpassen lassen. Es können sowohl Standard-Selbstklebeetiketten beispielsweise auf Basis von PP oder PET als auch nachhaltige Materialien aus Papier oder nachwachsenden Rohstoffen verarbeitet werden. Auf Wunsch ist auch eine Perforation integrierbar, damit sich das Etikett vom Verbraucher leichter öffnen lässt. Auch eine Bedruckung der Rückseite für zusätzliche Verbraucherinformationen ist möglich.

Etiketten- und Verpackungsmaterial können aufeinander abgestimmt werden, so dass eine sortenreine Packung entsteht, die die Anforderungen hinsichtlich Recyclingfähigkeit erfüllt. Und: Während bei voretikettierten Eierkartons im Falle von Layoutänderungen oder Fehlern die kompletten Schachteln entsorgt werden müssen, sind bei der Full Wrap Etikettierung lediglich die bereits gedruckten Etiketten zu ersetzen.

Aussender: MULTIVAC Marking & Inspection GmbH & Co. KG

Besuchen Sie uns auf: fleischundco.at